

Im Kampfe für das Vaterland schwer verwundet starb am
26. Oktober mein lieber Mann, mein treuer Vater

Lehrer Ludwig Becker

Leutnant und Kompagnieführer im Landw.-Infant.-Reg. Nr. 116,
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl. u. d. Hess. Tapferkeitsmedaille.

Gießen, den 30. Oktober 1918. Anna Becker geb. Zins
Roonstraße 33 Reinhard Becker.

Die Beerdigung findet Freitag den 1. November nachmittags 2½ Uhr
von der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Beileidsbesuche dankend verboten.

8300

Es ist bestimmt in Gottes Rat,
daß man vom Liebsten was man hat, muß scheiden.

Tieferschüttet und unerwartet erhielten wir die traurige
Nachricht, dass unser lieber, guter, unvergesslicher Sohn,
Bruder, Schwager, Enkel und Pate

Musketier Heinrich Kirchner

Infanterie-Regiment Nr. 67, 8. Kompagnie
Inh. der Hess. Tapferkeits-Med. und des Eis. Kreuzes II. Kl.

nach 25monatiger treuer Pflichterfüllung im blühenden Alter
von 21 Jahren durch Kopfschuss am 3. Oktober sein junges,
hoffnungsvolles Leben fürs Vaterland lassen musste.

In tiefem Schmerz:

Ludwig Kirchner u. Frau geb. Alt Karl Waffenschmidt z. i. Felde
Otto Kirchner z. i. Felde Karoline Alt, Großmutter
Elisab. Waffenschmidt geb. Kirchner nebst allen Angehörigen.
Ober-Widdersheim, Michelau und im Felde.

Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung! 8305

Am 28. Oktober nachmittags 3 Uhr starb

Herr Lehrer Ludwig Becker

Leutnant der Reserve im Landwehr-Infanterie-Regiment Nr. 116
im Lazarett zu Trier, nachdem er 20 Tage vorher im Kampfe fürs Vaterland durch
einen Lungenschuß schwer verwundet worden war.

Wir verlieren in dem Heimgegangenen einen guten, offenen Menschen,
einen fleißigen, gewissenhaften Lehrer und einen treuen, ehrenwerten Amtsbruder.
Wir werden seiner über das Grab hinaus in Liebe und Dankbarkeit gedenken
und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Gießen, den 31. Oktober 1918.

und D

Schulleitung u. Lehrerrat der Stadtknabenschule.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mit-
teilung, daß meine innigstgeliebte, treue Frau, meine herzengute
Mutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Karoline Seuling geb. Freund

nach kurzem, schwerem Leiden gestern nachmittag, 50 Jahre alt,
unerwartet plötzlich sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Justus Seuling II., Marie Seuling.

Alten-Buseck, den 31. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Samstag den 2. November, nachmittags
2 Uhr, vom Sterbehause aus statt. 8301

Was Gott tut, das ist wohlgetan.

Nach bangen Stunden erhielten wir vorgestern die traurige Nach-
richt, dass mein lieber, unvergesslicher Sohn, unser treuer Bruder, Enkel
und Neffe

Grenadier August Honig

Garde-Grenadier-Regiment Nr. 5, 8. Kompagnie
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl. und der Hessischen Tapferkeitsmedaille

nach 27 monatiger treuer Pflichterfüllung im Alter von 21 Jahren an
seinen schweren Verwundungen am 27. Oktober im Lazarett zu Bonn
sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

Fr. Honig Ww. geb. Velt
und Geschwister Julie, Ernst, Elise
nebst allen Angehörigen.

Klein-Linden, den 31. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Freitag mittag 2 Uhr vom Trauerhause Schul-
strasse 27 aus statt.

Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung.

Todes-Anzeige.

Am Dienstag morgen um 4 Uhr verschied
plötzlich nach kurzem, schwerem Krankenlager der
treusorgende Vater seines Kindes, unser lieber Sohn,
Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Heinrich Albach

im Alter von 33 Jahren.

Am Mittwoch morgen 7 Uhr folgte ihm seine
Frau, die liebevolle Mutter ihres einzigen Kindes,
unsere treue Tochter, Schwester, Schwiegertochter
und Schwägerin

Katharina Albach geb. Unger

im 32. Lebensjahre in den Tod nach.

In tiefem Schmerz:

Familie Kaspar Albach
Familie Unger.

Großen-Linden, 30. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet statt: Freitag nachmittag ½ 4 Uhr. 8310

Verwandten, Freunden und Bekannten
die schmerzliche Mitteilung, daß unsere
herzensgute Tochter und Schwester

Ottillie Göttlich

nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter
von nicht ganz 16 Jahren heute sanft
entschlafen ist.

Familie Christian Göttlich.

Lollar, den 30. Oktober 1918. 06485

Beerdigung findet am 1. November
nachmittags 4 Uhr statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme bei dem Hinscheiden unserer innigst-
geliebten Entschlafenen, sowie für die zahl-
reichen Kranzsenden und insbesondere für
die trostreichen Worte des Herrn Pfarrers
Eidenmüller sagen wir aus diesem Wege
unseren tiefgefühltesten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Ilge. 8308

Klein-Linden, den 31. Oktober 1918.

Dankagung.

Allen, die uns bei dem Verlust unserer
lieben Tochter, Schwester, Enkelin und Nichte
so viel Liebe und Teilnahme erwiesen, sagen
wir unseren herzlichsten Dank.

Familie Adam Weismann.
Familie Heller, Großeltern.

Wien (Frankfurter Str. 144), den 31. Okt. 1918.

Empfehle mein großes Lager in:
Dezimalwagen :: Emaillewaren :: Kesseln
Herden :: Öfen
sowie alle Haus- und landwirtschaftl. Artikel.
Wilhelm Dürbeck, Nachf.,
Deutsche 6. Telefon 283. Wandburg 5.

Birkenbeisenreiferversteigerung.

Die Versteigerung der Birkenbeisenreifer aus den Grä-
dlichen Waldungen findet Montag den 4. November 10 Uhr
vorm. im Amtszimmer der Unteregkeitskammer statt.

Laubach, den 3. Oktober 1918.

Gräfliche Forstverwaltung.

Ziehung 6., 7. und 8. November
Geld-Lotterie
zugunsten des Vereins f. d. Deutschen im Ausland.
400000.
100000.
50000.
30000.
Lose M. 3.30 (Partenbörse) überall
Lose M. 3.30 (Partenbörse) überall
H.C. Kröger, Berlin W2,
Friedrichstr. 192-193
an d. Leipziger Strasse

Hauben- u. Stirn- Haar-Netze

aus echtem Haar.

In allen Farben.

Einfach: Mk. 2.80.

Doppelt: .. 3.75.

Modehaus Salomon

Damen teilt u. anber-
teilt in u. außer
dem Hause. F. Scholz,
Bismarckstr. 8. 10627

Reiferbeisen

en gros und en detail
Fabrik, Hölzermann,
8280 Hildesheim 12.

Verem-

1. XI. 18: Oblig. u. Inst.

8 Uhr.

8309

Gestern abend 10 $\frac{1}{2}$ Uhr verstarb nach kurzem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

der Landwirt und Schulvorstand
Heinrich Schlapp III.

im Alter von 68 Jahren.

In tiefer Trauer:

Marie Schlapp Witwe geb. Kaufmann
Heinrich Schlapp, z. Z. in franz. Gefangenschaft
und Frau geb. Vogel, nebst Kind

Friedrich Schlapp, z. Z. in Garnison
Louis Schlapp und Braut
nebst allen Verwandten.

Mainzlar, Staufenberg, Belnhausen, Daubringen, Weitershain, den 30. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Freitag den 1. November, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Mainzlar statt.

00474

Unser einzig gesunder, braver, strebsamer Sohn und herzensguter Bruder

Hugo Rühl

stud. phil. und hilfsdienstpflichtig als Lehrer in Muschenheim i. O.-H.

wurde nach erst 5 $\frac{1}{2}$ wöchentlicher Ausbildung (ohne Heimaturlaub), beim Feld-Artillerie-Rgt. Nr. 271, bei den letzten schweren Kämpfen im Alter von 19 Jahren ein Opfer des grausamen Krieges.

In tiefem Schmerz:

Louis Rühl, Oberpostschaffner, nebst Frau Katharina geb. Karpt
Otilie und Willy Rühl.

Giessen (Krofdorfer Str. 32), Feldkrücken, Stornfels, den 30. Oktober 1918.

00458



Nachruf.

Tieferschüttet sind wir durch die Nachricht, daß unserem lieben Freunde

Hugo Rühl

stud. phil. und hilfsdienstpflichtig als Lehrer
in Muschenheim i. O.-H.

ein allzu früher Tod in Feindesland beschieden war.
Sein lautes Wesen soll uns ein Vorbild bleiben und werden wir ihm ein dauerndes Gedächtnis bewahren.

Giessen, den 30. Oktober 1918.

Seine getreuen Freunde.

Gestern verschied nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Charlotte Euler

geb. Bieber

im Alter von 65 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Euler
Ludwig Heuss und Frau geb. Euler
Karl Arnold und Frau geb. Euler
und drei Enkel.

Giessen (Kaplansgasse 21), den 30. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet Samstag den 2. November, nachm. 2 Uhr, auf dem Neuen Friedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verluste, der uns betroffen hat, sagen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Conrad Johann Frey II.
u. Kinder.

Lang-Göns, den 31. Oktober 1918.

00476

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute nachmittag ist mein herzensguter Sohn, unser lieber Bruder, Enkel, Neffe, Schwager und Onkel

Alfred Koehler

nach langem, mit grosser Geduld getragenen Leiden sanft entschlafen.

Mit Aufopferung und Liebe hat ihn seine Pflegerin während langer Jahre treu behütet.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

A. Koehler, Geh. Forstrat.

Giessen, den 30. Oktober 1918.

Die Einäscherung findet in der Stille statt.

Es wird gebeten, von Beileidsbesuchen abzusehen.

8206

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, dass am 29. Oktober, abends 10 Uhr, unsere innigstgeliebte Tochter und liebe Schwester

Anna

im Alter von 22 Jahren an der Grippe, verbunden mit schwerer Lungenentzündung, sanft im Herrn entschlafen ist.

In tiefem Schmerz:

Giessen (Neustadt 57), Martin Habeth und Frau
den 31. Oktober 1918. nebst allen Geschwistern.

Die Beerdigung findet am Samstag, nachmittag um 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

00464

Zigaretten

100 Stück 10 Pf. per Pack.
H. Dawes, Hannover,
nehr Ebbardstr. 2.

Schmirgelpapier!

Bei der Herstellung besser
Sorten 73022a

Friedensware

abgefall. Stille Schmirgel-
papier in unregelmäßigen
Größen (auch handver-
drehte, runde Scheiben,
Streifen) zum Schleifen von
Nägeln, Nägeln mit ca. 33 kg
nur 30. 30. Volkst. 27. 6.
Paul Rapp, Friedlandstr. 73.

Stadttheater Gießen

Leitung: 8204c
Hofrat Hermann Steingötter,
Freitag den 1. November,
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
4. Freitag-Abonnement-
Vorstellung:

Das Kind.

Romdie in drei Akten
von Detmar Celsing.